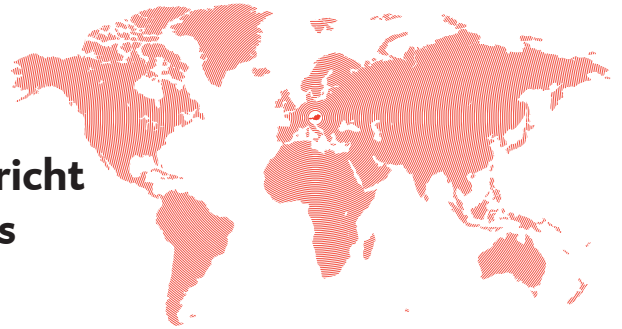


Oberbank

Wirtschafts- und Bankenbericht

Global Financial Institutions



Bangladesch

Wirtschaftslage

> BIP-Prognose für 2021 +6,2 %

Bangladesch – ein Land, zwei Extreme. Die Divergenz zwischen Erfolg und bitterer Armut stellt die Nation vor zahlreiche Herausforderungen. Einerseits zählt Bangladesch als zweitgrößter Textilproduzent der Welt zu den **aufstrebendsten und erfolgreichsten Volkswirtschaften Südasiens**.

Andererseits trägt Bangladesch mit rund 165 Mio. EinwohnerInnen den Titel der bevölkerungsreichsten Nation in der Kategorie der sogenannten **Least Developed Countries (LDCs)**. Als LDCs gelten laut United-Nations-Definition jene Länder mit niedrigem sozioökonomischen Status, welche mit schweren strukturellen Hindernissen und einem geringen Maß an Humanvermögen zu kämpfen haben. Unter Humanvermögen wird der Status einer Bevölkerung hinsichtlich des Gesundheitszustandes, der Kindersterblich-

keit, der Ausbildungsstruktur wie auch der Alphabetisierungsrate verstanden.

Das Land verzeichnete 2020, trotz Covid-19, ein BIP-Wachstum von 5,2 %. Diese schwarzen Zahlen sind der stabilen Inlandsnachfrage sowie der vergleichsweise hohen Anzahl an Valutensendungen aus dem Ausland sowie Konjunktur- und Sozialschutzpaketen geschuldet. Die Prognose für 2021 beläuft sich auf +6,2 %, mit einer zusätzlichen **Stabilisierung des Arbeitsmarktes** auf Vor-Pandemie-Niveau.

Auch die **Inflation** bleibt mit prognostizierten 5,6 % für 2021 stabil und entspricht beinahe dem Ziel der Zentralbank.

Darüber hinaus wird für 2021 ein Anstieg der **Verbraucherpreise** um 5,5 % erwartet. Als Ursache dafür sind der erneut steigende Privatkonsum wie

auch die erhöhten Öl- und Gaspreise anzuführen.

Zweitgrößtes Textilexportland der Welt

Die wirtschaftlichen Erfolge der letzten Jahre sind der Textilindustrie zuzusprechen, welche auf Modernisierungsprozessen ebenso wie auf der Anhebung der Qualitätsstandards beruhen. Um das Steckenpferd Textilindustrie auch weiterhin zu stärken, plant Bangladeschs Regierung Konjunkturpakete im Wert von 1,4 Mrd. USD. Obwohl knapp 87 % der BIP-Einnahmen dem Produktions- und Dienstleistungssektor entspringen, beschäftigt der **landwirtschaftliche Sektor** nach wie vor über 50 % der Bevölkerung.

Modernisierung als Chancentreiber

> Investitionen in Milliardenhöhe

Um weitere wirtschaftliche Fortschritte im Land generieren zu können, wird es essentiell werden, die Dynamik der Textilbranche auch in anderen Wirtschaftssektoren zu etablieren und mit Hilfe diverser Modernisierungen, insbesondere im Bereich der Infrastruktur, das Land sowie die Konjunktur weiter voranzutreiben.

Dank **staatlicher Investitionen** von rund 26 Mrd. USD für Infrastrukturprojekte, wurden die analytisch gesetzten Erwartungen der Economist Intelligence Unit (EIU) von 2 % **Zuwachs** auf reale 7 % korrigiert. Im Besonderen wurden Investitionen in den Bereichen Transport, Energie, Gesundheit sowie

Wohnungsbau getätigt. Steuersenkungen für Unternehmen und Steuerfreistellungen für Investments sollen darüber hinaus die privaten, sowie die ausländischen Direktinvestitionen ankurbeln.

Bangladesch ist nach wie vor auf seine Gasvorkommen angewiesen und schreibt beinahe 57 % seines Energieoutputs diesem Auftreten zu. Aufgrund des stetigen Bevölkerungswachstums, gepaart mit einer noch veralteten Infrastruktur sowie einer wachsenden Industrie, wird die **Energiekrise** weiter verschärft und führt zu Versorgungsengpässen.

Mit zunehmender Produktion im in-

dustriellen Sektor wird die Sicherstellung der Energieversorgung auch in den kommenden Jahren eine Herausforderung darstellen. Dieser Umstand verdeutlicht die Chancen für UnternehmerInnen im Energiemarkt.

Summary:

- 5,2 % BIP-Wachstum 2020
- Drittgrößter Empfänger von Valutensendungen Südasiens
- 50 % in der Landwirtschaft tätig
- Textilindustrie als Steckenpferd
- Infrastrukturinvestitionen von 26 Mrd. USD

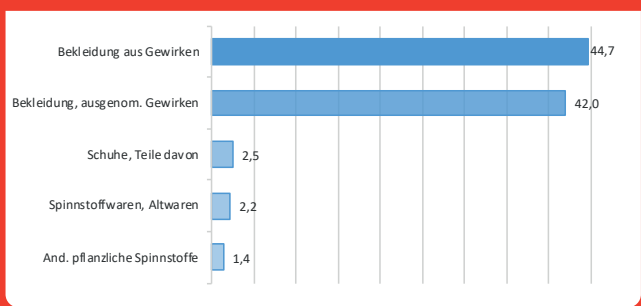
Wirtschaftskennzahlen	2019	2020	2021*	2022*
Nominales BIP in Mrd. USD	302,6	329,8	367,9	408,7
BIP/Kopf zu Kaufkraftparität in USD	4.939	5.244	5.604	6.048
Bevölkerung in Mio.	163	165	166	168
Reales Wirtschaftswachstum in %	8,2	5,2	6,2	6,9
Inflationsrate in %	5,6	5,7	5,6	5,5
Arbeitslosenrate in %	4,2	5,3	5,2	4,8
Wechselkurs GBP zu EUR	95,4	104,1	102,3	101,7
Warenexporte des Landes in Mrd. USD	38,7	33,0	37,1	40,9
Warenimporte des Landes in Mrd. USD	54,7	46,5	54,9	59,9

* Vorläufige Prognose; Quelle: WKO, Wirtschaftsbericht, Juni 2021; Wirtschaftsjahr: 1. Juli bis 30. Juni

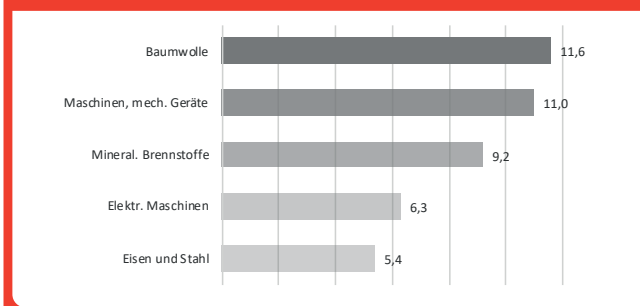
Exporte/Importe

Mit einem über 80%igen Anteil am Export nehmen Textilwaren die bedeutendste Rolle in Bangladeschs internationaler Tätigkeit ein. Als Top-Exportländer sind westlich orientierte Länder vorreitend, unter anderem die USA, Deutschland wie auch das Vereinigte Königreich. Dahingegen werden Güter wie Baumwolle, Maschinen und Geräte, aber auch mineralische Brennstoffe zu großen Teilen aus China und dem Nachbarland Indien importiert.

Top 5 Exportgüter



Top 5 Importgüter



Quelle: WKO, Länderprofil 2021; 2019, in %

Wirtschaftsbeziehungen mit Österreich

> Importe nach Österreich

Im Handel mit Bangladesch zeigt sich mit einem enormen Handelsbilanzdefizit von 655 Mio. EUR, zu Gunsten von Bangladesch, eine deutliche Kluft zwischen Import- und Exportgütern. Während österreichische Exportgüter in den letzten 20 Jahren nur minimalen Schwankungen unterlagen, verzeichnete das Importgeschäft, trotz -8,8 % im Jahr 2020, tendenziell einen starken Zuwachs. Auch hier nimmt der Textilsektor mit 95 % der gesamten Wareneinfuhr eine Vorreiterstellung ein. Aufgrund der Dominanz der Textilbranche ergeben sich im Besonderen in diesem Sektor sowie in den Bereichen Energie, Medizintechnik, Alternativenergie und Verpackungen, Chancen für österreichische Unternehmen.

Warenimporte 2020: -8,8 %

> Exporte aus Österreich

Mit Kraft-, Arbeits- und elektrischen Maschinen als Hauptexportgüter Österreichs finden diese hauptsächlich im Produktionssektor Anklang. Mit einem pandemiebedingten Rückgang von 11,5 %, im Vergleich zur Vorperiode, erwirtschaftet Österreich somit 81,8 Mio. EUR im Jahr 2020.

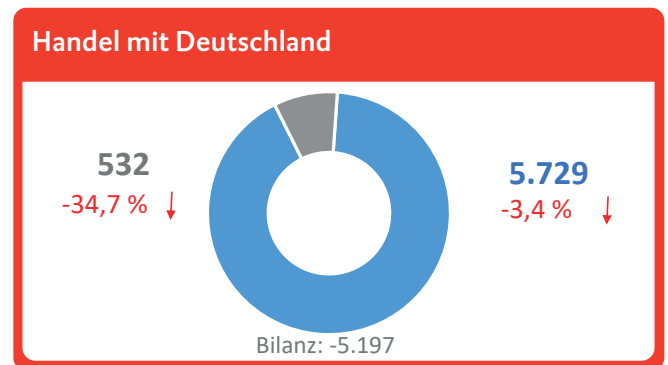
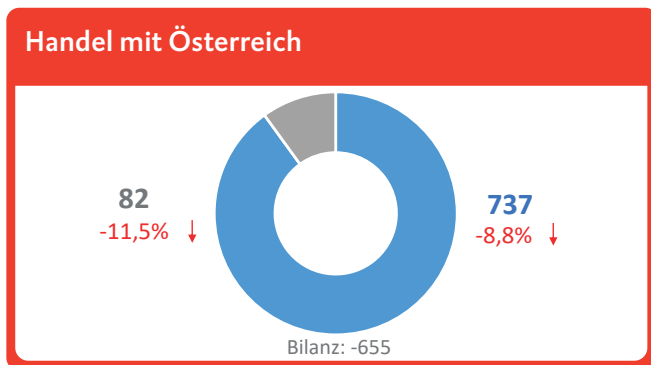
Darüber hinaus vernehmen wir im Bankenbereich eine Häufung der Geschäftsabwicklungen mittels Makler.

Warenexporte 2020: -11,5 %

Wirtschaftsbeziehungen Österreich und Deutschland	2020	2019	Veränderung zum Vorjahr in %
Österreichische Warenexporte in Mio. EUR	81,8	92,5	-11,5
Österreichische Warenimporte in Mio. EUR	736,7	807,3	-8,8
Österreichische Dienstleistungsexporte in Mio. EUR, 1.–3. Q	8	13	-38,5
Österreichische Dienstleistungsimporte in Mio. EUR, 1.–3. Q	8	9	-11,1
Deutsche Ausfuhren in Mio. EUR	531,5	813,7	-34,7
Deutsche Einfuhren in Mio. EUR	5.728,5	5.932,0	-3,4

Quelle: Wirtschaftsbericht WKO und Germany Trade & Invest

Der Außenhandel Bangladeschs



2020, Veränderung YOY, in Mio. EUR
Importe, Exporte und Bilanz aus Sicht Bangladeschs; eigene Darstellung

Einschätzung des Geschäftsumfeldes

	Bangladesch
Ease of Doing Business 2020	Rang 168 von 190 Ländern
Global Competitiveness Index 2019	Rang 105 von 141 Ländern
Corruption Perceptions Index 2020	Rang 146 von 198 Ländern
Rule of Law Index (World Justice Project) 2020	Rang 115 von 128 Ländern
Wichtigster Warenexportmarkt AT/DE 2020	Rang 69 / Rang 79

Der Corruption Perceptions Index gilt als globaler Korruptionsindikator, welcher jährlich upgedated wird. In diesem Ranking befindet sich die Nation im unteren Viertel und stagniert seit 2012 auf diesem Niveau. Im Ease-of-Doing-Business-Ranking, einem Indikator für

ein unternehmensfreundliches Geschäftsumfeld, bildet Bangladesch das Schlusslicht in der Ratingkategorie „BB-“. Darüber hinaus weist die Nation im Global Competitiveness Index, verglichen mit 2018, eine Negativtendenz von zwei Plätzen auf.

Aktuelle Platzierungen der Oberbank Regionen im Rule of Law Index:

Deutschland	6
Österreich	8
Tschechien	18
Ungarn	60
Slowakei	n. a.

Quelle: World Justice Project, 2020

Summa summarum findet Bangladesch in den unteren Bereichen der Ranglisten seinen Platz, was Verbesserungspotential in sämtlichen Bereichen impliziert.

Rating Bangladesch

> Non-investment grade

Agentur	Rating	Ausblick	Datum
Fitch	BB-	Stabil	11.11.2020
S&P	BB-	Stabil	24.08.2021
Moody's	Ba3	Stabil	19.03.2020

Quelle: Countryeconomy, Fitch Ratings, EconomyNext

Fitch rechtfertigt seine „BB“-Bewertung trotz widerstandsfähiger Auslandsfinanzen durch eine niedrige staatliche Einnahmenbasis mit niedrigem Pro-Kopf-Einkommen, dem schwachen Geschäftsumfeld sowie einem schwachen Bankensektor. Standard and Poor's unterstützt die

Aussage über die Problematik des niedrigen Pro-Kopf-Einkommens in Verbindung mit hohen Schuldendienstkosten, welches die wichtigste Ratingbeschränkung darstellt. Demgegenüber betont S&P, dass trotz starker Herausforderungen Bangladesch weiterhin ein überdurchschnitt-

Zweifach-B-Ratings mit stabilem Ausblick für das Land.

liches Wirtschaftswachstum, im Vergleich zu seinen Mitbewerbern, verzeichnet. Der stabile Ausblick manifestiert sich mit der Aussage, dass durch wirtschaftliche Wachstumstendenzen die Risiken des nächsten Jahres ausgeglichen werden können.

Banken

Den Bankensektor betreffende Gesundheits- und Governance-Standards sind laut Fitch nach wie vor schwach. Im Besonderen sind hierbei die staatlichen Geschäftsbanken (SOCBs) betroffen, welche rund 30 % der gesamten Vermögenswerte des Bankensektors ausmachen. Dies führt zu einer allgemein erhöhten Bruttoquote notleidender Kredite (NPL) von 9 %. Der Bankensektor Bangladeschs wird von

S&P mit einem Vermögen von weniger als 100 % des BIP als eher klein beschrieben. Darüber hinaus ist die Gesamtkapitalquote des Bankensektors mit 11,6 % ebenfalls als niedrig zu bezeichnen.

Die Nation profitiert bezüglich ihres Kreditprofils von geringen Auslandskrediten. In Kombination mit dem wettbewerbsfähigen Textilsektor ver-

zeichnet Bangladesch, als drittgrößter südasiatischer Empfänger ausländischer Valuten-Sendungen, ein moderates Leistungsbilanzdefizit. Laut Fitch wird die Zentralbank Bangladeschs ihren derzeitigen politischen Kurs beibehalten, um somit einen stabilen und wettbewerbsfähigen Wechselkurs schaffen zu können.

Die größten Banken in Bangladesch

Platz	Bank	Total Assets
1	Sonali Bank Limited	16.733*
2	Islami Bank Bangladesh Ltd**	16.322*
3	Janata Bank Limited**	11.969*
4	Agrani Bank Ltd	9.774*
5	Pubali Bank Ltd**	6.563*
6	Rupali Bank Limited	5.747*
7	Export Import Bank of Bangladesh Limited**	5.641*
8	Dutch-Bangla Bank Limited**	5.491*
9	National Bank Limited	5.330*
10	BRAC Bank**	5.294*

Total Assets per 31.12.2019 / *konsolidiert; **2020 in Mio. USD;
Quelle: Bankers Almanac, Download am 14.09.2021

Oberbank Expertise

Grauschattierte Banken:

Mit diesen Relationship-Banken hat die Oberbank eine aktive Beziehung (SWIFT/RMA) und kann damit Dokumentengeschäfte für KundInnen darstellen. Zahlungsverkehrstransaktionen sind darüber hinaus über unsere Clearing-Bankpartner mit allen Banken in Bangladesch möglich.

Quellen:

Bankers Almanac: „Country Ranking Bangladesch“, <https://www.bankersalmanac.com> (Die größten Banken in Bangladesch), Download am 14.09.2021

BMZ: „Bangladesch – Dynamisches Land mit großen Herausforderungen“, <https://www.bmz.de/de/laender/bangladesch>, Download am 17.09.2021

Countryeconomy: „Rating: Bangladesh Credit Rating“, <https://countryeconomy.com/ratings>, Download am 13.09.2021

EconomyNext: „Bangladesh BB- rating confirmed by Standard and Poor’s“, 26.08.2021, <https://economynext.com/bangladesh-bb-rating-confirmed-by-standard-and-pooors-85451>, Download am 13.09.2021

Fitch Ratings: „Fitch Affirms Bangladesh at ‘BB-‘; Outlook Stable“, 11.11.2020, <https://www.fitchratings.com/research/sovereigns/fitch-affirms-bangladesh-at-bb-outlook-stable-11-11-2020>, Download am 13.09.2021

GTAI/Germany Trade & Invest: „Bangladeschs Wirtschaft steht trotz Corona gut da“, 28.06.2021, <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/wirtschaftsumfeld/wirtschaftsausblick/bangladesch/bangladeschs-wirtschaft-steht-trotz-corona-gut-da-255380>, Download am 20.09.2021

GTAI/Germany Trade & Invest: „Wirtschaftsdaten kompakt – Bangladesch“. Mai 2021, https://www.gtai.de/resource/blob/14794/ba8890c4a2c2bcd666a4955ea9664997/GTAI-Wirtschaftsdaten_Mai_2021_Bangladesch.pdf, Download am 13.09.2021

Schwab, Klaus, World Economic Forum: „The Global Competitiveness Report 2019“, http://www3.weforum.org/docs/WEF_TheGlobalCompetitivenessReport2019.pdf, Download am 13.09.2021

Statista: „Die zehn wichtigsten Exportländer für Bekleidung weltweit im Jahr 2019“, 2021, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/260492/umfrage/wichtigste-exportlaender-fuer-bekleidung-weltweit/#professional>, Download am 21.09.2021

The World Bank: „Economy Profile Bangladesh: Doing Business 2020“, <https://www.doingbusiness.org/content/dam/doingBusiness/country/b/bangladesh/BGD.pdf>, Download am 13.09.2021

Transparency International: „Corruption Perceptions Index 2020“, <https://www.transparency.org/en/cpi/2020/index/bgd>, Download am 13.09.2021

United Nations: „Least Developed Countries (LDCs)“, <https://www.un.org/development/desa/dpad/least-developed-country-category.html>, Download am 21.09.2021

WKO, Abteilung für Statistik: „Länderprofil Bangladesch“, August 2021

WKO, AußenwirtschaftsCenter New Delhi: „Wirtschaftsbericht Bangladesch“, Juni 2021

World Justice Project: „Rule of Law Index 2020“, <https://worldjusticeproject.org>, Download am 13.09.2021

Disclaimer: Diese Unterlagen dienen lediglich der aktuellen Information und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Aussagen sind nicht als generelle Empfehlung zu werten. Obwohl wir die von uns beanspruchten Quellen als verlässlich einschätzen, übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier wiedergegebenen Informationen keine Haftung. Insbesondere behalten wir uns einen Irrtum in Bezug auf Zahlenangaben ausdrücklich vor.

Stand: 28.09.2021 (geändert 28.10.2021)

Jetzt Newsletter abonnieren unter oberbank.at/newsletter

**Oberbank App
downloaden!**



Oberbank AG

Untere Donaulände 28, 4020 Linz – Österreich

GFI Erstellungsdatum: September 2021

Oberbank AG, Rechtsform: Aktiengesellschaft, Sitz: Linz, Firmenbuch Nr. FN 79063 w, Landesgericht Linz, DVR: 0019020.

Oberbank AG, Niederlassung Deutschland, Sitz: München, Registernummer: HRB 122267, Amtsgericht München, Niederlassungsleiter und ständige Vertreter: Robert Dempf, Bernd Grum, Dr. Marcus Bumberger, Stefan Ziegler.

Oberbank AG, Hauptsitz: Linz, Österreich, Rechtsform: Aktiengesellschaft, Firmenbuchnummer: FN 79063 w, Landesgericht Linz, Vorstand: Vorsitzender Generaldirektor Dr. Franz Gasselsberger, MBA, Vorstandsdirektor Mag. Dr. Josef Weißl, MBA, Vorstandsdirektor Mag. Florian Hagenuer, MBA, Vorstandsdirektor Martin Seiter, MBA, Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Andreas König.